

An der **Professur für Lebensmittelwissenschaften, Institut für Ernährungswissenschaft, Fachbereich Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **halbe Stelle** mit einer/einem

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiter

gemäß § 2 WissZeitVG und § 65 HHG mit Gelegenheit zu eigener wissenschaftlicher Weiterbildung befristet zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H).

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden – soweit die zulässige Höchstdauer einer befristeten Beschäftigung nicht überschritten wird – in der Regel für die Dauer von zunächst 3 Jahren beschäftigt; eine Verlängerung um bis zu weitere 2 Jahre ist unter der o.g. Voraussetzung möglich.

Aufgaben:

Eigene wissenschaftliche Weiterbildung (z. B. Promotion); hochschuldidaktische Qualifizierung; wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre gem. § 65 HHG, insbesondere Etablierung von Systemen zur Analytik von Wirk- und Naturstoffen in pflanzlichen und anderen Lebensmitteln sowie Übernahme von Lehraufgaben gemäß Lehrverpflichtungsverordnung des Landes Hessen (vor allem Beteiligung an den Modulen ‚Lebensmittelchemisches Praktikum‘; ‚Ernährungswissenschaftliches Praktikum‘ und ‚Lebensmitteltechnologie‘).

Anforderungsprofil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Lebensmittelchemie, Chemie, Ökotrophologie oder einer verwandten Naturwissenschaft mit analytischem Schwerpunkt (Diplom oder MSc). Kenntnisse in der Anwendung und Wartung analytischer Hochleistungsgeräte (HPLC-MS, GC-MS, HPTLC-MS) sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt. Zudem haben Sie gute Kenntnisse in der englischen Sprache und verfügen über Erfahrungen im Bereich der Publikation wissenschaftlicher Forschungsergebnisse.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe des **Aktenzeichens 460/53318/09** mit den üblichen Unterlagen bis zum **11.10.2013** an den **Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Erwin-Stein-Gebäude, Goethestraße 58, 35390 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.